

01.09.2011 - 13:00 Uhr

Einladung zur Medienkonferenz: GastroSuisse reicht die Unterschriften für die Volksinitiative "Mehrwertsteuer-Diskriminierung des Gastgewerbes" ein

Zürich (ots) -

Am Mittwoch, 21. September 2011, um 11.30 Uhr reicht GastroSuisse die Unterschriften ein, die seit dem 19. April 2010 gegen die Mehrwertsteuer-Diskriminierung des Gastgewerbes gesammelt wurden. Damit ist die erste eidgenössische Volksinitiative des grössten gastgewerblichen Arbeitgeberverbandes zustande gekommen. Unzählige engagierte Gastgeberinnen und Gastgeber haben landesweit und mit unermüdlichem Einsatz Unterschriften gesammelt. Die Beharrlichkeit hat sich gelohnt; Bundesbern hat ihre Forderung gehört. Die Einreichung der Unterschriften ist ein Meilenstein auf dem Weg zu mehr Steuergerechtigkeit.

Ziel der Initiative ist es, die Diskriminierung der Gäste im Gastgewerbe beim Verzehr von Speisen und alkoholfreien Getränken zu beseitigen, die Benachteiligung des Gastgewerbes gegenüber anderen Lebensmittelanbietern aufzuheben sowie das Gastgewerbe als gewichtigen Wirtschaftsfaktor, Arbeitgeber und Tourismusfaktor zu stärken. GastroSuisse fordert mit der Initiative keine Besserstellung oder Extrawürste, sondern eine Gleichbehandlung und gleich lange Spiesse.

Vorgängig zur Einreichung der Unterschriften findet um 10.30 Uhr eine Medienkonferenz im Medienzentrum Bundeshaus statt. Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:

Verband für Hotellerie und Restauration
Marketing und Kommunikation
Blumenfeldstrasse 20
8046 Zürich
Tel.: +41/44 377 53 53
Fax: +41/44/377'55'82
E-Mail: communication@gastrosuisse.ch
Internet: www.gastrosuisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007695/100703161> abgerufen werden.